

Aufgabe 1 Wir rechnen mit Notenwerten

Aufgabe 2 Wir rechnen mit Notenwerten

Aufgabe 3 Wir rechnen mit Notenwerten

Aufgabe 4 Auf der Blumenwiese(Arbeitsblatt)

Zusatz :

Vivaldi ist ein Komponist . Er hat ein sehr berühmtes Musikstück die „ Vier Jahreszeiten“ komponiert.

Höre Dir dazu auf Deinem Computer das Stück „ Frühling“ an .

Beschreibe die Musik mit Deinen eigenen Worten.

Informiere Dich über die Komponisten auf den Lernkarten und bearbeite die Arbeitsblätter im „ Arbeitsheft“



Auf der Blumenwiese

➔ Auf welchen Blumen landen die Insekten? Folge dazu den Flugrouten der Tiere und markiere diese auf der Blumenwiese. Du darfst senkrecht und waagrecht gehen.

Flugrouten

Viertel-note

Viertel-note

Halbe Note

Achtel-note

Achtel-note

Viertel-note

Halbe Note

Viertel-note

Achtel-note

Achtel-note

Viertel-note

Viertel-note

Halbe Note

Halbe Note

Ganze Note

Viertel-note

Achtel-note

Achtel-note

Viertel-note

Achtel-note

Achtel-note

Achtel-note

Achtel-note

Achtel-note

Achtel-note

Viertel-note

Viertel-note

Ganze Note

Kopiervorlage

Spiel-Raum: AB

➔ Schreibe die Flugrouten der Tiere in Notenschrift auf und spiele sie mit einem Rhythmusinstrument nach. Dein Partner kontrolliert. Danach tauscht ihr.

➔ Für Fortgeschrittene: Spielt zu zweit. Denkt euch eigene Flugrouten aus und spielt sie ebenfalls mit einem Rhythmusinstrument.

Name: _____

Datum: _____

Wir rechnen mit Notenwerten 3

Welche Notenwerte sind zusammen größer (>), kleiner (<) oder gleich (=)?
Trage das richtige Zeichen in das leere Kästchen ein.

	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	
	<input type="checkbox"/>	



Name: _____

Datum: _____

Wir rechnen mit Notenwerten 4





Es gibt verschiedene Möglichkeiten, wie du einen Takt mit vier Schlägen füllen kannst. Finde noch weitere Möglichkeiten. Notiere sie.

Name: _____

Datum: _____

Wir rechnen mit Notenwerten 1

Fülle die Lücken aus.

	Eine _____ hat _____ Schläge.	In einen _____-Takt passt _____.
	Eine _____ hat _____ Schläge.	In einen _____-Takt passen _____.
	Eine _____ hat _____ Schlag.	In einen _____-Takt passen _____.
	Eine _____ hat _____ Schlag.	In einen _____-Takt passen _____.



Name: _____

Datum: _____

Wir rechnen mit Notenwerten 2

Ergänze die Taktstriche an der richtigen Stelle.

Three musical staves in 4/4 time signature. Each staff contains a sequence of notes: quarter notes, eighth notes, and half notes. The task is to identify the correct positions for the vertical bar lines that separate the measures.

5

Die Vier Jahreszeiten

a) Ergänze den Lückentext!

1725 komponierte Vivaldi das berühmte Konzert „Die vier
_____“. Das Konzert besteht aus _____

kleinen Konzerten, die jeweils einer Jahreszeit gewidmet sind.

Jedes Konzert dauert _____ Minuten.

Mit Hilfe der Musik beschreibt Vivaldi jahreszeitliche Tätigkeiten,
Naturerscheinungen, Empfindungen oder typische Tiere.

6

Lebensende in Wien

a) Warum zog Vivaldi 1740 nach Wien? Kreuze an!

- Die Menschen in Venedig besuchten immer seltener seine Konzerte.
- Er erhoffte sich vom Kaiser von Österreich Arbeit.
- Er wollte eigentlich schon immer in Wien wohnen.

b) Welche Adjektive passen zu Vivaldis Lebensende? Male an!

reich	krank	arm	gesund
-------	-------	-----	--------

c) Wann starb Vivaldi in Wien? Ergänze den Satz!

Er starb am _____ mit nur _____ Jahren.

7

Noch mehr Vivaldi-Wissen

a) Welche Information gefällt dir am besten? Trage die Nummer ein!

Nummer: _____

Antonio Vivaldi

(Arbeitsheft zur Wissenskartei)



Name: _____

1 Vivaldis Herkunft und Kindheit

a) Wie hießen die Eltern von Antonio Vivaldi?

Mutter: _____

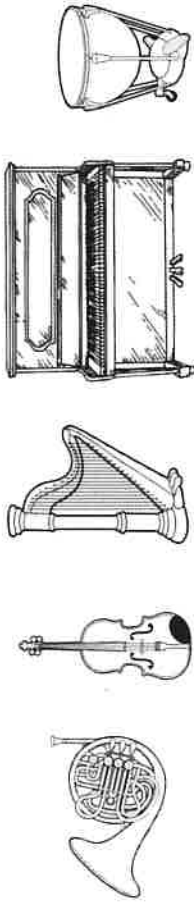
Vater: _____

b) Wo und wann wurde Antonio Vivaldi geboren?

Geburtsdatum: _____

Geburtsort: _____

c) Welches Instrument spielte Antonio Vivaldi? Male an!



2 Das Leben als Priester

a) Welchen Beruf wünschten sich die Eltern für Vivaldi? Kreuze an!

Musiker Priester Lehrer Frisör

b) Wie alt war Vivaldi, als er seine Ausbildung begann? Kreuze an!

51 Jahre 15 Jahre 5 Jahre

c) Welchen Spitznamen erhielt Vivaldi aufgrund seiner roten Haare? Ergänze den Satz!

Man nannte ihn _____.

3 Lehrer und Komponist

a) Wer lebte im Ospedale della Pietá? Kreuze an!

Jungen Priester Mädchen Männer und Frauen

b) Welche Aufgaben hatte Vivaldi dort? Kreuze an!

Geigenunterricht geben das Orchester leiten beten

4 Tätigkeiten als Musiker und Komponist

a) Was gehört zusammen? Verbinde mit Lineal!

Vivaldi arbeitet sehr schnell, denn ...

über 500 Werke.

Im Lauf seines Lebens komponierte er ...

für ein Konzert brauchte er nur einen Tag.

Mit seiner Musik verdiente ...

ließ Vivaldi drucken und verkaufte sie dann.

Die Noten zu seiner Musik ...

Vivaldi viel Geld.

Antonio Vivaldi



Venedig liegt in Italien. Die Stadt ist besonders bekannt für ihre Wasserwege, Kirchen und Brücken.

Grafiken: www.pixabay.com (gemeinfreie Grafiken)

Vivaldis Herkunft und Kindheit

Antonio Vivaldi wurde am 4. März 1678 in Venedig (Italien) geboren. Angeblich kam er während eines Erdbebens zur Welt. Der kleine Antonio wurde rasch getauft, denn er sah kränklich aus. Man wusste nicht, ob er überleben würde. Er wurde auf den Namen Antonio Lucio Vivaldi getauft. Antonio war das älteste Kind von Giovanni und Camilla Vivaldi und hatte noch acht Geschwister. Vivaldis Vater arbeitete als Barbier. Außerdem war er erfolgreicher Geiger. Er brachte seinem Sohn das Geigenspiel bei und erkannte schon früh sein musikalisches Talent. Immer wieder vertrat Antonio seinen Vater im Orchester. Allerdings blieb Antonio ein kränkliches Kind. Er hustete immer wieder heftig und durfte sich nicht anstrengen.

Was machte ein Barbier?

Ein Barbier war für die Pflege von männlichen Kopf- und Barthaaren zuständig.

Antonio Vivaldi



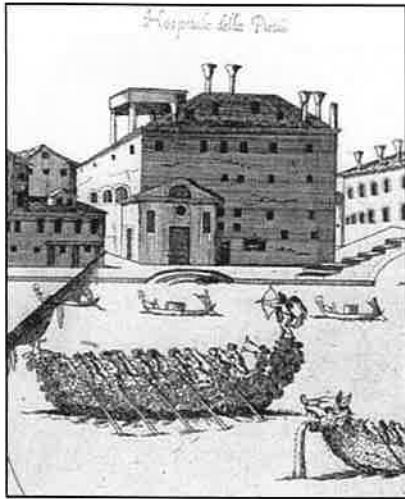
Bildnis von
Antonio Vivaldi um 1725

Das Leben als Priester

Antonio Vivaldis Eltern erkannten früh sein musikalisches Talent. Sie wollten jedoch, dass ihr erstgeborener Sohn Priester wird. Vor allem die Mutter wünschte sich die priesterliche Laufbahn für ihren Sohn. So begann für Antonio 1693 mit nur 15 Jahren die Vorbereitung auf den Priesterberuf. Er studierte jedoch nicht, sondern arbeitete als Gehilfe in verschiedenen Kirchen und Pfarreien von Venedig. Nebenbei spielte er weiter Geige und komponierte erste Werke. 1703 wurde Antonio Vivaldi zum Priester geweiht. Seine roten Haare brachten ihm den Spitznamen „roter Priester“ ein. Er war nun für das Halten von Gottesdiensten verantwortlich. Dabei musste er viel sprechen und singen, was ihn aufgrund seiner schlechten Gesundheit sehr anstrengte. Nach nur einem Jahr gab er seine Tätigkeit als Priester auf. Von nun an widmete er sich ganz der Musik.

Grafiken: <https://commons.wikimedia.org> by Rettinghaus

Antonio Vivaldi



Zeichnung des
Ospedale della Pietá
in Venedig

Grafiken: <https://commons.wikimedia.org> by Gerard Janot

Lehrer und Komponist

Sechs Monate nach seiner Priesterweihe ernannte man Antonio Vivaldi zum Geigenlehrer am Ospedale della Pietá. Dies war eine Einrichtung für Mädchen, die niemanden mehr hatten, der sich um sie kümmern konnte. Außerdem war es ein wichtiges Musikzentrum in Venedig. Dort unterrichtete Vivaldi nun die Mädchen im Geigenspiel und schulte sie in anderen Streichinstrumenten. Außerdem leitete er das Orchester. Schon bald wurde dieses sehr bekannt. Sogar außerhalb Venedigs kannte man das Mädchenorchester, das so ausgezeichnet musizierte. Viele Besucher reisten nur nach Venedig, um das Orchester zu hören. Antonio Vivaldi komponierte viele Stücke für sein Mädchenorchester. Auch er wurde dadurch berühmt und angesehen.

Gut zu wissen: Zur damaligen Zeit war es eigentlich nicht gerne gesehen, dass Mädchen musizierten. Vivaldi war das jedoch egal. Er schätzte den Fleiß und die Begeisterung der Mädchen.

Antonio Vivaldi



Ob dieses Gemälde wirklich Antonio Vivaldi zeigt, ist bis heute nicht ganz geklärt.

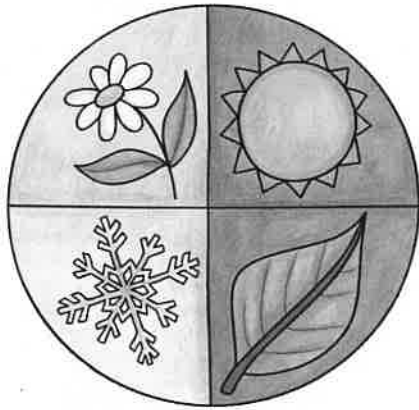
Grafiken: <https://commons.wikimedia.org> by Driante70

Tätigkeiten als Musiker und Komponist

Antonio Vivaldi wurde immer berühmter. Die Menschen liebten seine Musik. Er war ein fleißiger Komponist. Vivaldi arbeitete außerdem sehr schnell. Für ein Konzert brauchte er in der Regel einen Tag. Eine Oper schaffte er in einer Woche. Man schätzt, dass er im Lauf seines Lebens mehr als 500 Werke komponiert hat.

Mit seiner Musik verdiente Vivaldi viel Geld. Er arbeitete als Komponist, Geiger, Kapellmeister und Leiter eines Theaters. Auch außerhalb von Venedig bekam er Anstellungen. Außerdem reiste er viel. Das machte ihn zusätzlich berühmt. Die Noten zu seiner Musik ließ Vivaldi in einer Druckerei vervielfältigen. Dann verkaufte er sie an Musikliebhaber und Orchester. Allerdings waren die Notendrucke nicht gerade billig. Für die Noten zu einem Konzert verlangte Vivaldi eine Guinee, was damals sehr viel Geld war. Heute wären das um die 150€.

Antonio Vivaldi



Mit Hilfe der Musik lässt Antonio Vivaldi die vier Jahreszeiten lebendig werden.

Grafiken: Kate Hadfield

Die Vier Jahreszeiten

Zu den wichtigsten Werken Vivaldis gehören „Die vier Jahreszeiten“, die er 1725 komponierte. Das Konzert selbst besteht aus vier kleinen Konzerten, die jeweils einer Jahreszeit gewidmet sind. Jedes Konzert zu einer Jahreszeit dauert etwa 8 bis 12 Minuten. Dabei ging es Vivaldi vor allem darum, Naturerscheinungen, jahreszeitliche Tätigkeiten, Empfindungen oder typische Tiere der jeweiligen Jahreszeit musikalisch umzusetzen. So lässt er die Instrumente etwa den Ruf eines Kuckucks, die Laute von Jagdhörnern oder heftigen Sturm nachahmen. Sogar das Ausrutschen auf winterlichem Eis ist zu hören. Jeder Jahreszeit hat Vivaldi übrigens ein Gedicht vorangestellt, das den Hörer auf die jeweilige Jahreszeit einstimmen soll. „Die Vier Jahreszeiten“ hatten von Anfang an großen Erfolg. Bis heute zählt dieses Werk zu den bekanntesten Werken der Musikgeschichte überhaupt.

Antonio Vivaldi



Bildnis von
Kaiser Karl VI. von Österreich

Lebensende in Wien

In der Zeit um 1730 änderte sich der Musikgeschmack in Venedig. Die Menschen besuchten immer seltener die Konzerte Vivaldis oder kauften seine Musik. So beschloss Vivaldi 1740 nach Wien zu ziehen. Er hoffte, dass Kaiser Karl von Österreich ihm Arbeit geben würde. Seine Hoffnungen wurden jedoch enttäuscht. Der Kaiser starb kurz nach Vivaldis Ankunft in Wien. Seine Nachfahren interessierten sich nicht für den Musiker und Komponisten aus Venedig. Am Ende seines Lebens war dieser sehr krank. Außerdem besaß er kaum noch Geld. Am 28. Juli 1741 starb Antonio Vivaldi mit nur 63 Jahren in Wien.

Nach seinem Tod gerieten seine Werke in Vergessenheit. Erst vor nicht allzu langer Zeit wurden sie wiederentdeckt und neu veröffentlicht. Seither genießt Vivaldis Musik hohes Ansehen.

Grafiken: <https://commons.wikimedia.org> by Gryffindor

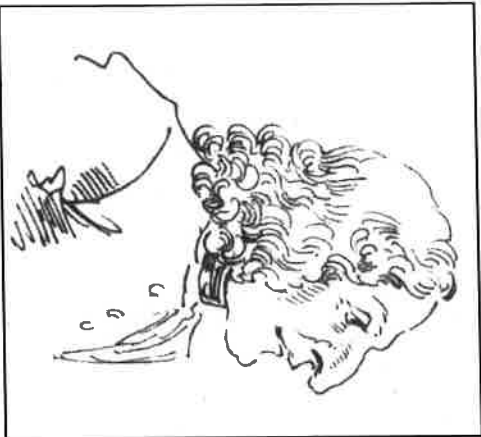
Antonio Vivaldi

Noch mehr Vivaldi-Wissen

1 Antonio Vivaldi hatte feuerrote Haare. Diese hatte er von seinem Vater geerbt. Die Haarfarbe war in Italien eher selten. Anfangs schämte sich Vivaldi für seine Haare. Er trug daher sehr gerne eine Perücke. Die Haarfarbe brachte ihm auch den Spitznamen „roter Priester“ ein.

2 Anfangs arbeitete Vivaldi als Priester. Er liebte die Musik jedoch mehr als die Kirche. So kam es sogar vor, dass er beim Gottesdienst einfach den Altar verließ und verschwand, weil er eine Melodie aufschreiben wollte, die ihm gerade eingefallen war.

3 Angeblich war Vivaldi sehr von sich überzeugt. Er mochte es gar nicht, wenn man während eines Konzerts von ihm nicht genug aufpasste. So unterbrach er sogar Konzerte, wenn er sich vom Gerede oder Flüstern der Zuhörer gestört fühlte. Erst wenn alle wieder leise waren, spielte er weiter.



Dies ist eine witzige Zeichnung von Antonio Vivaldi. Solch eine Zeichnung nennt man Karikatur.